

Ergeht an alle Mitgliedsbetriebe
des Fachverbandes der
Nahrungs- und Genussmittelindustrie

Wien, am 7.12.2023
Mag. Lotz/Weinzetl
DW 56/57

Ergebnis der Gehaltsvertragsverhandlungen 2023 der allgemeinen Gruppe der Nahrungs- und Genussmittelindustrie mit der Angestelltengewerkschaft

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Kollektivvertragsverhandlungen mit der Gewerkschaft GPA führten gestern am späten Nachmittag, in der zweiten Gesprächsrunde, zu einem Abschluss für den Bereich **der allgemeinen Gruppe der Nahrungs- und Genussmittelindustrie**.

Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

1. Die **kollektivvertraglichen Mindestgehälter** wurden in der/den

Verwendungsgruppen I bis III	um 8,8 %
Verwendungsgruppe IV	um 8,7 %
Verwendungsgruppe IVa	um 7,7 %
Verwendungsgruppe V	um 7,5 %
Verwendungsgruppen Va und VI	um 7,0 %
Verwendungsgruppe M I	um 8,7 %
Verwendungsgruppen M II und M III	um 8,6 %
Verwendungsgruppe M IV	um 8,2 %

erhöht und kaufmännisch auf Cent gerundet.

2. Die **IST-Gehälter** wurden in der/den

Verwendungsgruppen I bis III	um 8,8 % , jedoch maximal € 500,- brutto
Verwendungsgruppe IV	um 8,7 % , jedoch maximal € 500,- brutto
Verwendungsgruppe IVa	um 7,7 % , jedoch maximal € 500,- brutto
Verwendungsgruppe V	um 7,5 % , jedoch maximal € 500,- brutto
Verwendungsgruppen Va und VI	um 7,0 % , jedoch maximal € 500,- brutto
Verwendungsgruppe M I	um 8,7 % , jedoch maximal € 500,- brutto
Verwendungsgruppen M II und M III	um 8,6 % , jedoch maximal € 500,- brutto
Verwendungsgruppe M IV	um 8,2 % , jedoch maximal € 500,- brutto

erhöht und kaufmännisch auf Cent gerundet.

3. Die **Lehrlingsentschädigungen** wurden um **8,8 %** erhöht:

	Tabelle I	Tabelle II
1. Lehrjahr	Euro 979,20	Euro 1.142,40
2. Lehrjahr	Euro 1.196,80	Euro 1.468,80
3. Lehrjahr	Euro 1.468,80	Euro 1.740,80
4. Lehrjahr	Euro 1.849,60	Euro 1.958,40
Vorlehre	Euro 979,20	

Die Tabelle II gilt für Lehrlinge, deren Lehrverhältnis nach Vollendung des 18. Lebensjahres oder nach bestandener Reifeprüfung beginnt.

4. Die **Aufwandsentschädigungen** wurden um **8,0 %** erhöht und betragen ab 1.11.2023:

Die **Reiseaufwandsentschädigung** gem. § 3 Abs. 5b wird wie folgt festgelegt:
Die Reiseaufwandsentschädigung beträgt pro Kalendertag für

Verw.Gr.	Taggeld	Nachtgeld
I bis IV und IVa, MI bis MIII	Euro 67,64	Euro 39,51
V, Va	Euro 73,65	Euro 39,51
VI	Euro 84,20	Euro 39,51

Die **Trennungskostenentschädigung** gem. § 4 Abs. 4 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, MI	Euro 29,15
IV bis VI, MII u. MIII	Euro 29,71

Das **Messegeld** gem. § 5 Abs. 1 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, MI	Euro 32,12
IV bis VI, MII u. MIII	Euro 34,97

5. **Freizeitoption:** Es besteht wieder die Möglichkeit des Abschlusses einer Betriebsvereinbarung und darauf basierender Einzelvereinbarungen über die Umwandlung eines Teiles des Gehaltes in Freizeit. Anstelle eines Teiles des Ist-Gehaltes gebührt bei Inanspruchnahme der Freizeitoption pro Monat zusätzliche Freizeit.

6. **Geltungsbeginn:** 1.11.2023

Freundliche Grüße

FACHVERBAND DER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

Mag. Katharina Koßdorff e.h.
Geschäftsführerin